

**D**er brief sagt die taylung der Land obren beyren und Nidn weyn  
 zwelchen hertzog stephan und hertzog albrechts die margt Lud. hzog  
 Eynrecht und purgraf Johans gemacht und gelsprochen habent.

**D**er Ludwicz von gotz ganaden eynzue ge vritanden, und ge  
 lüfget, des heiligen römischen Reichs oberster künig, pfal-  
 tanzue bei ram und hertzog in Bayern. Wir Eynrecht der  
 Eher, von den sollen g ganaden pfaltanzue bei ram ar. In  
 dem Gohans von gotz ganaden purtzue ge vritanden. Darin offent  
 mit diesem brief. Als die hochgeborenen Fürsten, hertzog pfaltanzue  
 bei ram und hzog in Bayern für sich und sein erben. Und hzog Albe-  
 ran vritander für sich und seinen vritander hertzog Willh. Des wollen gawalt  
 macht und willen, ar hat mit seinen offan briefen und in hand erben  
 all sarg ge weyn ge handelt und vorzan drayn, wollen gawalt gaben ha-  
 bent, an ganz richtung und etylung in Land, davor, das dar  
 wung, eynrecht, und aller in sūr und wilt zwischen in ge marnen und  
 ge orden. So marnen, bestanden und orden wir, zwischen in also, das  
 icslach hat alle die Lachen, Lachen sol die in samem teil, an herst  
 gelegen sind, sie sein ginstlich oder waltlich. Es sol auch die herst  
 ge vritandung vngestalt belohn, aber die, wilt, und wilt, die da  
 sind die sollen vritan in den teil vor dem wald da Land, und Lan-  
 dan inne sein. Es ist auch gawalt und bestanden, das icslach hat  
 in samem teil. Darzu v geschickter ist in sein herst ledigen sol.

J.

